



Jobcenter Neumünster • Friedrichstraße 7-19 • 24534 Neumünster  
Tel: 04321/5586-0 Fax: 04321/5586-340  
eMail: jobcenter-neumuenster@jobcenter-ge.de • Internet: www.jobcenter-ge.de

## Neue Mietobergrenzen

Neumünster (pm) – Mit Inkrafttreten der neuen Satzung der Stadt Neumünster zur Angemessenheit der Aufwendungen für die Unterkunft im SGB II- und im SGB XII-Bereich gelten seit dem 1. Dezember 2013 auch für die Kundinnen und Kunden des Jobcenters Neumünster neue Mietobergrenzen. Die Festsetzung dieser Mietobergrenzen basiert auf einer umfangreichen Datenerhebung des Neumünsteraner Wohnungsmarktes, die in Kooperation mit den Wohnungsgesellschaften



Thorsten Hippe, stellvertretender Geschäftsführer des Jobcenters, erläutert die neuen Mietobergrenzen. Foto: Gottschalk

sowie den großen privaten Vermieterinnen und Vermietern Neumünsters durchgeführt wurde. Hierbei wurden die Daten für 9.556 Wohnungen erhoben. Dies entspricht 38,9 Prozent des gesamten Wohnungsbestandes im Stadtgebiet und stellt damit eine solide Grundlage für die Ermittlung der neuen Mietobergrenzen dar. Die neuen Sätze ergeben sich aus der beigefügten Tabelle. Sie werden alle zwei Jahre auf Aktualität geprüft und bei Bedarf angepasst.

1	2	3	4	5	6
Anzahl der Personen pro Bedarfsgemeinschaft	abstrakt angemessene Wohnungsgröße	Nettokaltmiete pro Quadratmeter	kalte Betriebskosten (Nebenkosten) pro qm	Addition Nettokaltmiete und kalte Betriebskosten pro qm	<b>Bruttokaltmiete (Produkt aus Spalte 2 und 5, gerundet)</b>
1 Person	45 qm	4,86 Euro	1,48 Euro	6,34 Euro	<b>286,00 Euro</b>
2 Personen	55 qm	4,65 Euro	1,43 Euro	6,08 Euro	<b>335,00 Euro</b>
3 Personen	70 qm	4,70 Euro	1,36 Euro	6,06 Euro	<b>425,00 Euro</b>
4 Personen	80 qm	4,71 Euro	1,29 Euro	6,00 Euro	<b>480,00 Euro</b>
5 Personen	90 qm	4,60 Euro	1,37 Euro	5,97 Euro	<b>538,00 Euro</b>
6 Personen	100 qm	4,64 Euro	1,19 Euro	5,83 Euro	<b>583,00 Euro</b>
1 Person unter 25 Jahren	35 qm	5,11 Euro	1,54 Euro	6,65 Euro	<b>233,00 Euro</b>

Neu ist unter anderem die Festsetzung auf sogenannte »Bruttokaltmieten«, das heißt Grundmiete zuzüglich den kalten Betriebskosten. Die Angemessenheit der Heizkosten richtet sich künftig nach dem Bundesheizkostenspiegel in der aktuell geltenden Fassung. Damit ist gewährleistet, dass eine regelmäßige Überprüfung der Werte vorgenommen und eine jährliche Anpassung an die Energiekostenentwicklung berücksichtigt wird. Die Stadt Neumünster ist bestrebt, die energetische Sanierung von Wohnraum

im Stadtgebiet zu fördern. Deshalb werden in dieser Satzung auch besondere Werte für energetisch sanierten Wohnraum festgelegt. Hierdurch soll sichergestellt werden, dass Investitionskosten in einer höheren Nettokaltmiete abgebildet werden können. Außerdem besteht ausreichend Raum für besondere Situationen, die im Einzelfall die Anerkennung höherer Sätze notwendig machen können. Dies gilt für Wohnungen für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen, ältere Personen

sowie dauerhaft kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen. Aber auch Elternteile, die regelmäßig ihr Umgangsrecht mit Kindern wahrnehmen, können unter besonderen Voraussetzungen erhöhten Raumbedarf haben und damit abweichende Kosten für ihre Unterkunft geltend machen. Parallel zu der turnusmäßigen Überprüfung der Mietobergrenzen alle zwei Jahre wird der Wohnungsmarkt auch monatlich ausgewertet. Damit werden die Sätze auch laufend auf Aktualität und Plausibilität hin geprüft.

## Kinderbetreuung im Jobcenter Neumünster

Neumünster (pm) – »Die Anliegen unserer Kundinnen und Kunden liegen uns am Herzen«, so der Geschäftsführer Thorsten Hippe. Aus diesem Grund bietet das Jobcenter Neumünster ab dem 3. Februar gemeinsam mit der Diakonie Mittelholstein einmal wöchentlich eine Kinderbetreuung an. Kundinnen und Kunden mit Kindern, die einer Betreuung bedürfen und eine Einladung ins Jobcenter erhalten oder ein Anliegen klären möchten, haben zukünftig jeden Montag in der Zeit zwischen 9 Uhr und 13 Uhr die Möglichkeit, ihr Kind/ihre

Kinder in eine fachgerechte Kinderbetreuung zu geben. Ausgebildete Tagesmütter der Diakonie werden sich in den Räumlichkeiten des



Jobcenters Neumünster um die Kinder kümmern, bis das Anliegen der Eltern geklärt ist. Dieses neue Angebot soll

eine Lücke für die Eltern schließen, deren Kinder nicht anderweitig betreut werden können. Darüber hinaus bietet das Jobcenter seit Beginn des Jahres einen Wickel- und Stillbereich an. Sowohl die Kinderbetreuung als auch der Wickel- und Stillbereich sind entsprechend ausgeschildert und können bei Bedarf völlig unbürokratisch genutzt werden. »Ich hoffe, dass diese neuen Dienstleistungen von unseren Kundinnen und Kunden gut angenommen werden« so der Geschäftsführer Thorsten Hippe.

## Leistungsrechtlicher Tipp: Mehrbedarf an Energie bei dezentraler Warmwassererzeugung

Neumünster (pm) – Sofern im Haushalt von leistungsberechtigten Personen Warmwasser über die zentrale Heizungsanlage erzeugt und über die Heizkosten abgerechnet wird, sind diese Kosten Bestandteil der Bedarfe für Unterkunft und Heizung. Wird Warmwasser jedoch über einen Durchlauferhitzer oder eine Gas-therme dezentral erzeugt, erfolgt die Abrechnung

nicht über die Heizkosten mit dem Vermieter oder der Vermieterin, sondern über die Haushaltsenergie mit dem Energieversorger wie zum Beispiel den SWN. Die Haushaltsenergie ist grundsätzlich mit dem Bedarf abgedeckt, nicht berücksichtigt ist jedoch ein erhöhter Energieverbrauch, wie er durch die dezentrale Warmwassererzeugung mit Strom oder Gas ent-

steht. Zum Ausgleich dieses Mehraufwands ist bei betroffenen Leistungsberechtigten ein in der Regel pauschalierter Mehrbedarf nach § 21 Abs. 7 SGB II anzuerkennen. Aus den Mietverträgen geht nicht immer hervor, dass die Warmwassererzeugung dezentral erfolgt. Als Nachweis benötigt das Jobcenter daher eine schriftliche Bestätigung des Vermieters.

## Interessiert an Fort- und Weiterbildung?

Neumünster (pm) – Das Jobcenter Neumünster plant auch im Jahr 2014 eine Fülle von Weiterbildungsangeboten, um auf die Nachfrage des Arbeitsmarktes nach qualifizierten Fachkräften zu reagieren. Im Rahmen der beruflichen Weiterbildung wird der Fokus auf Qualifizierungen in Branchen und Berufen mit Wachstumspotential gelegt sowie der Erwerb von beruflichen Abschlüssen favorisiert.

Beispielhaft für solche Weiterbildungen im Erwachsenenbereich sind unter anderem folgende Bereiche zu nennen:

- Verkauf
- Lager und Logistik
- Transport
- ambulante Pflege
- Altenpflege
- Erzieher

Bei Interesse an einer künftigen Tätigkeit in einem

solchen Bereich oder einer individuellen Weiterbildungsplanung können Sie sich gerne an Ihre Integrationsfachkraft wenden. Hier erhalten Sie weitergehende Informationen zu Fortbildungsangeboten. Ihre Integrationsfachkraft kann dann in diesem Zusammenhang auch prüfen, ob Sie die Fördervoraussetzungen für die Aushandigung eines Bildungsgutscheines erfüllen.

### Aktuelle Maßnahme-Starttermine vom 3. Februar bis 17. März

Die Zugangsvoraussetzungen für die ausgewählten Förderungen sind sehr unterschiedlich. Bitte informieren Sie sich bei einem Gesprächstermin bei Ihrer Integrationsfachkraft im Jobcenter über für Sie besonders geeignete Fördermöglichkeiten.

Beginn	Inhalt	Zielgruppe
3. 2. 2014	Kenntnisvermittlung »Lager«	Arbeitsuchende, die interessiert sind Tätigkeiten im Lager auszuüben
laufend	Erprobungszentrum – Eignungs- und Kenntnisvermittlung in verschiedenen Berufen	Arbeitsuchende unter 25 Jahre alt, die sich beruflich orientieren wollen
10. 2. 2014	Chancen nutzen - Eignungsfeststellung und Erprobung in Betriebspraktika	Arbeitsuchende ab 25 Jahre alt, die sich beruflich orientieren wollen
laufend	Orientierung und Aktivierung	Arbeitsuchende, die neu im Alg2-Leistungsbezug sind
17. 2. 2014	Kenntnisvermittlung »Wachschutz«	Arbeitsuchende, die interessiert sind im Wachgewerbe tätig zu werden
laufend	Coaching für Aufstocker	Leistungsbeziehende mit Erwerbseinkommen, die vollständig aus dem Alg2-Bezug raus wollen
24. 2. 2014	Bewerbungscoaching	Arbeitsuchende, die Unterstützung bei der Bewerbung und der Stellensuche benötigen
laufend	Feststellung der Erwerbsfähigkeit – Gesundheitlich angemessene Beschäftigung realisieren	Kompetenz-Check für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen
3. 3. 2014	Kenntnisvermittlung »Hotel- und Gaststättenberufe«	Arbeitsuchende, die interessiert sind im Hotel- und Gaststättengewerbe tätig zu werden
laufend	Ausbildungsbegleitende Hilfen	Azubis und Kunden, die eine Einstiegsqualifizierung absolvieren, können im schulischen Bereich und/oder sozialpädagogisch unterstützt werden
17. 3. 2014	Kenntnisvermittlung »Verkauf« mit Sprachtraining »Englisch«	Arbeitsuchende, die interessiert sind Tätigkeiten im Verkauf auszuüben